

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar  
**PROTOKOLL**

**34. Sitzung des Verwaltungsausschusses/  
gemeinsame Sitzung mit dem Finanz- und  
Liegenschaftsausschuss**

---

|                 |                                       |
|-----------------|---------------------------------------|
| Sitzungstermin: | Mittwoch, 13.02.2013                  |
| Sitzungsbeginn: | 18:15 Uhr                             |
| Sitzungsende:   | 19:30 Uhr                             |
| Ort, Raum:      | Raum 28/120, Am Markt 1, 23966 Wismar |

---

Sitzungsteilnehmer:

**Anwesende Mitglieder**

**Vorsitz**

Herr Meinhard Schönbohm (CDU-Fraktion)

**Mitglieder**

|                         |                       |
|-------------------------|-----------------------|
| Frau Kerstin Adam       | (SPD-Fraktion)        |
| Herr Detlef Bojahr      | (Fraktion DIE LINKE.) |
| Herr Klaus-Peter Brandt | (Bürgerfraktion)      |
| Frau Gabriele Davids    | (SPD-Fraktion)        |
| Herr Robby Heesch       | (FDP-Fraktion)        |
| Herr Hans Jürgen Leja   | (FÜR-WISMAR-Fraktion) |
| Frau Ingrid-Maria Rieck | (Fraktion DIE LINKE.) |
| Frau Maren Teß          | (SPD-Fraktion)        |

**Verwaltung**

|                       |              |
|-----------------------|--------------|
| Herr Frank Brosig     | (Verwaltung) |
| Frau Silke Miller     | (Verwaltung) |
| Herr Andreas Wellmann | (Verwaltung) |
| Herr Günter Bruse     | (Verwaltung) |

## **Tagesordnung:**

**(öffentlich)**

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 07.01.2013
- 5 10 € Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben der Hansestadt Wismar  
Antrag der Fraktion DIE LINKE. DS 0606-37/12
- 6 Umsetzung von Parkerleichterungen für gehbehinderte Bürger in den ehem. Gebieten des  
komplexen Wohnungsbaus  
Antrag der Bürgerfraktion VO/2012/0629
- 7 Beachtung der Tempo-30-Zone am Flöter Weg und Mühlengrube  
Antrag des (chem.) Bürgerschaftsmitgliedes Hr. W. Boldt DS 0351-19/11
- 8 Sonstiges

## **Protokoll:**

(öffentlich)

### **TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden**

**Herr Domke** begrüßt alle Anwesenden.

Er gibt bekannt, dass die Mitglieder des Finanz- und Liegenschaftsausschusses sowie die Mitglieder des Verwaltungsausschusses den Tagesordnungspunkt 5 „10 € Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben der Hansestadt Wismar“ gemeinsam beraten werden.

**Herr Domke** übernimmt als Vorsitzender des Finanz- und Liegenschaftsausschusses die Leitung der Sitzung.

### **TOP 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**Herr Domke** eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit in beiden Ausschüssen fest.

### **TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird von Seiten des Verwaltungsausschusses *einstimmig* bestätigt.

Die Tagesordnung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses wurde noch ergänzt. Die Einzelheiten sind dem Protokoll des Finanz- und Liegenschaftsausschusses zu entnehmen.

### **TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 07.01.2013**

#### **Wortmeldungen:**

- keine -

Das Protokoll wurde *einstimmig* bestätigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bestätigt

Ja-Stimmen: 9

Nein Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

### **TOP 5 10 € Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben der Hansestadt Wismar Antrag der Fraktion DIE LINKE. DS 0606-37/12**

#### **Wortmeldungen:**

auf Seiten des VerwA: Herr Bojahr, Frau Adam, Herr Wellmann

auf Seiten des FuLA: Herr Dr. Zielenkiewitz, Herr Domke, Herr Rickert

Diskussionspunkt: 10 € als Mindestlohn

Die Thematik wurde diskutiert und alle aufkommenden Fragen wurden beantwortet.

Im Rahmen der Diskussion zeichnete sich ein Konsens für einen Änderungsantrag ab. Man einigte sich auf eine Höhe des Mindestlohns von 8,50 €. Nach Hinweis durch den Vorsitzenden, **Herrn Domke**, wurde durch die SPD-Fraktion ein Änderungsantrag gestellt. Die Fraktion DIE LINKE. schließt sich dem Änderungsantrag an.

Es erfolgt die Abstimmung über den modifizierten Antrag (8,50 Mindestlohn):

**Abstimmungsergebnis:**

mit Änderung mehrheitlich beschlossen

|               | Auf Seiten des VerwA : | Auf Seiten des FuLA: | Gesamt: |
|---------------|------------------------|----------------------|---------|
| Ja-Stimmen:   | 7                      | 5                    | 12      |
| Nein Stimmen: | 2                      | 4                    | 6       |
| Enthaltungen: | 0                      | 0                    | 0       |

(Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses verließen gegen 18.50 Uhr den Raum 28 und setzten ihre Sitzung im Raum 120 fort.)

|              |                                                                                                                                                                     |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>TOP 6</b> | <b>Umsetzung von Parkerleichterungen für gehbehinderte Bürger in den ehem. Gebieten des komplexen Wohnungsbaus</b><br><b>Antrag der Bürgerfraktion VO/2012/0629</b> |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

**Wortmeldungen:** Herr Brandt, Herr Bojahr, Herr Leja, Herr Schönbohm, Frau Davids, Frau Rieck

**Herr Leja** schildert anhand von Fotos die Parksituation speziell in der Ziolkowskistraße. **Herr Schönbohm** ist bei der WoBau Wismar tätig und ihm sind Probleme dieser Art (abgelehnte Anträge Behindertenparkplatz) nicht bekannt. Er wird sich zur nächsten Verwaltungsausschusssitzung erkundigen und über den Stand berichten.

Das Thema wurde diskutiert. Nicht alle Fragen konnten abschließend geklärt werden, da der Antragssteller selbst nicht zugegen war.

Der Antragseinreicher wird daher gebeten, an der nächsten Sitzung des Verwaltungsausschusses teilzunehmen und seinen Antrag näher zu erläutern sowie für die Beantwortung offener Fragen zur Verfügung zu stehen.

**Es erfolgte keine Abstimmung.**

**Der Antrag wird in die nächste Sitzung verschoben.**

|              |                                                                                                                                                  |
|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>TOP 7</b> | <b>Beachtung der Tempo-30-Zone am Flöter Weg und Mühlengrube</b><br><b>Antrag des (ehem.) Bürgerschaftsmitgliedes Hr. W. Boldt DS 0351-19/11</b> |
|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

**Wortmeldungen:** Herr Bojahr, Herr Heesch, Herr Brosig, Herr Bruse, Frau Teß, Frau Davids, Herr Leja

Der Antrag wurde diskutiert.

Das Protokoll dieser Sitzung soll Frau Jörss erhalten mit der Nachfrage, ob und wo genau konkrete Gefahren bestehen.

**Über den Antrag erfolgte keine Abstimmung.**

**Der Antrag wurde zur Kenntnis genommen.**

|              |                  |
|--------------|------------------|
| <b>TOP 8</b> | <b>Sonstiges</b> |
|--------------|------------------|

**Wortmeldungen:** Herr Brandt

**Herr Brandt** möchte in Erfahrung bringen, wie viel es die HWI kostet, den Bürgerpark (ehem. Landesgartenschauengelände) zu unterhalten und welches die hierfür beauftragten Firmen sind. Er bittet darum, dass diesbezüglich auf der nächsten Verwaltungsausschusssitzung informiert wird.

Meinhard Schönbohm  
Vorsitzender

Gabriele Davids  
Ausschussmitglied

Jana Wellnitz  
Protokollführung